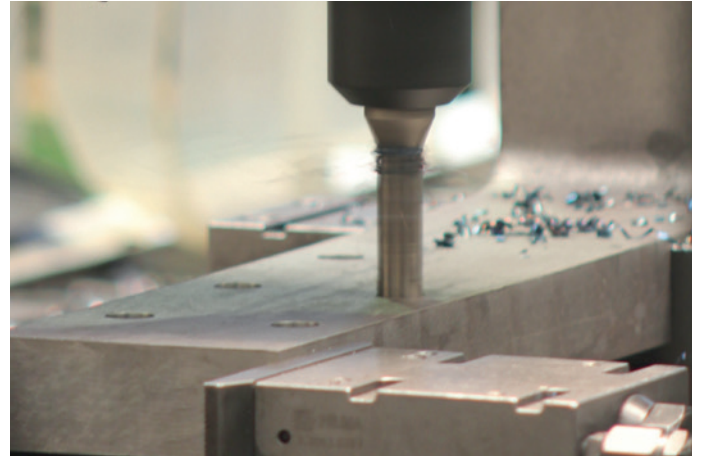


## NACHTRÄGLICHE ÄNDERUNGEN AN GABELZINKEN

### GABELZINKEN SIND SICHERHEITSTEILE!

Werden nachträglich Änderungen an Gabelzinken vorgenommen, erlischt die Herstellergarantie! Unsachgemäße Arbeiten führen zum Bauteilversagen.



### SCHWEISSARBEITEN

Schweißungen sind nur durch den Hersteller bzw. durch geprüfte Schweißfachbetriebe durchzuführen:

- ▶ Schweißer müssen nach DIN EN ISO 9606-1 qualifiziert sein
- ▶ Schweißnähte müssen für dynamische Belastungen ausgelegt sein
- ▶ Vorwärmen der Gabelzinke ist zwingend notwendig (VQ32+ = 400° C)
- ▶ Keine Schweißnähte quer zur Gabelzinke, vor allem nicht auf der „zugbelasteten Seite“

### NACHTRÄGLICHE BOHRUNGEN

Nachträglich eingebrachte Bohrungen können die Tragfähigkeit stark negativ beeinflussen.

Dies kann zum Versagen der Gabelzinke führen!

Im Zweifelsfall durch den Gabelzinkenhersteller die Tragfähigkeit neu berechnen lassen.

Die technischen Informationen unterliegen nicht dem Änderungsdienst.